



Bundesrechnungshof • Postfach 12 06 03 • 53048 Bonn

Walter Keim,  
Torshaugv. 2 C  
N-7020 Trondheim, den 23. 12. 2011

Email: [walter.keim@gmail.com](mailto:walter.keim@gmail.com)

**Postadresse**

Postfach 12 06 03  
53048 Bonn

**Hausadresse**

Adenauerallee 81  
53113 Bonn

**Telefon** 0228 99 721-0

**Telefax** 0228 99 721-29 90

**Internet**

[www.bundesrechnungshof.de](http://www.bundesrechnungshof.de)

**E-Mail**

[poststelle@brh.bund.de](mailto:poststelle@brh.bund.de)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
23.12.2010 und 22.12.2011

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom  
Pr/Presse – 05 20 35 – 10/10

Durchwahl  
1034

Bonn, den  
29.12.2011

**Auskunftersuchen nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Ihre Anträge vom 23.12.2010 und 22.12.2011

Sehr geehrter Herr Keim,

in Ihrem Antrag vom 22.12.2011 beziehen Sie sich auf das Informationsfreiheitsgesetz des Bundes und bitten um Akteneinsicht

- in den Brief von BRH-Vizepräsident Norbert Hauser vom 8. November 2010 an den Haushalts- und Verkehrsausschuss des Bundestages.

Dabei verweisen Sie auch auf die Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes Münster vom 26.10.2011, AZ 8 A 2593/10.

Damit wiederholen Sie Ihren Antrag vom 23.12.2010.

Über den erneut gestellten Antrag vom 22.12.2011 hat der Bundesrechnungshof mit Bescheid - Pr/Presse – 05 20 35 – 10/10 vom 24.01.2011 - bestandskräftig entschieden. Daher sehe ich keine Veranlassung, erneut in eine Sachprüfung einzutreten. Die Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes Münster ist nicht rechtskräftig.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Dieter Naumann